EU-Funkanlagen-Richtlinie (RED)

Erfahren Sie, welche Angaben zu Ladenetzteilen für Ihre Elektrogeräte mit Funkfunktion im Unite Katalog verpflichtend sind – und wie Sie diese korrekt übermitteln.

Was ist die Kennzeichnungspflicht für Ladenetzteile?

Die EU hat mit der Richtlinie (EU) 2022/2380 die Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU (Radio Equipment Directive, RED) geändert. Ziel ist, dass Funkanlagen und Zubehör wie Ladegeräte besser zusammenpassen. Das vereinfacht die Nutzung, reduziert Abfall und senkt Kosten.

Für alle Wirtschaftsakteure gilt: Sie müssen kennzeichnen, ob ein Ladenetzteil im Lieferumfang enthalten ist und welche Eigenschaften es für die Ladung hat.

Die wichtigsten Pflichten:

- **Kennzeichnung des Lieferumfangs:** Sie geben an, ob ein Ladenetzteil beiliegt.
- **Kennzeichnung der Eigenschaften:** Sie geben an, welche Ladeleistung und welche Ladefunktion das Ladenetzteil hat.
- **Darstellung als Piktogramme:** Die Angaben müssen auf der Verpackung, in der Gebrauchsanleitung und online auf der Artikeldetailseite erscheinen.

Für welche Produkte gilt die Kennzeichnungspflicht?

Die Pflicht gilt für Funkanlagen, also Elektrogeräte mit Funkfunktion, die in Anhang 1a Teil 1 der Richtlinie (EU) 2022/2380 aufgelistet sind. Betroffen sind Online-Angebote für:

- Tragbare Mobiltelefone
- Tablets
- Digitalkameras
- Kopfhörer
- Headsets
- Tragbare Videospielkonsolen
- Tragbare Lautsprecher
- E-Reader
- Tastaturen
- Mäuse
- Tragbare Navigationssysteme
- Ohrhörer
- Laptops (ab dem 28. April 2026)

Anforderungen für Lieferanten

Um die Piktogramme im Online-Angebot anzuzeigen, sind wir auf Ihre vollständigen Angaben angewiesen. Die Übermittlung ist für alle Produkte mit Kennzeichnungspflicht verpflichtend.

Pflichtfelder für Produkte mit Kennzeichnungspflicht

- **red_compliant**: Zeigt, ob der Artikel unter die Kennzeichnungspflicht der Funkanlagen-Richtlinie fällt.
  - Mögliche Werte: yes / no

- **power_adapter_included**: Zeigt, ob ein Ladenetzteil laut Funkanlagengesetz beiliegt.
  - Mögliche Werte: yes / no
- **power_adapter_charging_capacity_min**: Minimale Ladeleistung des Ladenetzteils in Watt (W).
  - Der Wert muss größer als 0 sein.
  - Dezimalzahlen sind möglich.
- **power_adapter_charging_capacity_max**: Maximale Ladeleistung des Ladenetzteils in Watt (W).
  - Der Wert muss größer als 0 und größer oder gleich der minimalen Ladeleistung sein.
- **power_adapter_loading_technology**: Ladefunktion Power Delivery (PD).
  - Mögliche Werte: USB_PD / OTHER

> **Wichtig:** Wenn ein Ladenetzteil beiliegt (power_adapter_included = yes), tragen Sie die weiteren Merkmale mit gültigen Werten ein. Sonst zeigen wir keine Piktogramme an.

Umsetzung im Katalog – CSV-Format 2.0

Tragen Sie die Angaben zum Ladenetzteil in der Katalogdatei in die Spalten **PowerAdapterIncluded**, **PowerAdapterChargingCapacityMin**, **PowerAdapterChargingCapacityMax** und **PowerAdapterLoadingTechnology** ein.

> **Hinweis:** Wenn Ihre Vorlage aus den beiden Excel-Dateien **products_katalogid_deu.xlsx** und **categories_katalogid_deu.xlsx** besteht, nutzen Sie CSV 1.0.

Katalogfeld	Beispielwert	Erläuterung
PowerAdapterIncluded	yes	Ladenetzteil liegt bei. Mögliche Werte: yes / no
PowerAdapterChargingCapacityMin	10	Minimale Ladeleistung in Watt. Der Wert muss größer als 0 sein. Dezimalzahlen sind möglich.
PowerAdapterChargingCapacityMax	30	Maximale Ladeleistung in Watt. Der Wert muss größer als 0 und größer oder gleich der minimalen Ladeleistung sein.
PowerAdapterLoadingTechnology	USB_PD	Ladefunktion Power Delivery (PD). Mögliche Werte: USB_PD / OTHER

> **Hinweis:** Details zur Katalogdatei finden Sie auf der Support-Seite So erstellen Sie einen Katalog. Alternativ können Sie ein separates CSV-Conditionsfile nutzen.

Umsetzung im Katalog – CSV-Format 1.0

Tragen Sie die Angaben zum Ladenetzteil in der Datei **products_katalogid_deu.xlsx** in die Spalten FNAME1, FVALUE1, FUNIT1, FNAME2, FVALUE2, FUNIT2 usw. ein.

> **Hinweis:** Es gibt eine neue Katalogvorlage: CSV 2.0. Wenn Ihre Vorlage aus den beiden Excel-Dateien **products_katalogid_deu.xlsx** und **categories_katalogid_deu.xlsx** besteht, nutzen Sie CSV 1.0. Bestehende Kataloge im CSV-Format 1.0 können Sie weiterhin pflegen. Für neue Lieferanten empfehlen wir CSV 2.0. Für die

Umstellung eines bestehenden Katalogs wenden Sie sich an support@unite.eu. Weitere Informationen finden Sie im Artikel So erstellen Sie einen Katalog.

Katalogfeld	Beispielwert	Erläuterung
FNAME1	power_adapter_included	Feststehender Begriff
FVALUE1	yes	Ladenetzteil liegt bei. Mögliche Werte: yes / no
FNAME2	power_adapter_charging_capacity_min	Feststehender Begriff
FVALUE2	10	Minimale Ladeleistung. Der Wert muss größer als 0 sein. Dezimalzahlen sind möglich.
FUNIT2	W	Einheit Watt
FNAME3	power_adapter_charging_capacity_max	Feststehender Begriff
FVALUE3	30	Maximale Ladeleistung. Der Wert muss größer als 0 und größer oder gleich der minimalen Ladeleistung sein.
FUNIT3	W	Einheit Watt
FNAME4	power_adapter_loading_technology	Feststehender Begriff
FVALUE4	USB_PD	Ladefunktion Power Delivery (PD). Mögliche Werte: USB_PD / OTHER

Hinweis: Sie können beliebig viele FNAME/FVALUE-Sets hinzufügen. FNAME und FVALUE müssen immer als Set übergeben werden. Alternativ können Sie ein separates CSV-Conditionsfile nutzen.

Übertragung der Datei an Unite

Übertragen Sie die geänderte Katalog-Datei bitte wie gewohnt in das zugehörige Verzeichnis via SFTP.

Umsetzung im Katalog – XML-Format

Die Angaben zum Ladenetzteil werden am Artikel in den <ARTICLE_FEATURES> übergeben:

```
<ARTICLE_FEATURES>
  <FEATURE>
    <FNAME>power_adapter_included</FNAME>
    <FVALUE>yes</FVALUE>
    <FORDER>2</FORDER>
  </FEATURE>
  <FEATURE>
    <FNAME>power_adapter_charging_capacity_min</FNAME>
    <FVALUE>10</FVALUE>
    <FUNIT>W</FUNIT>
```

```
    <FORDER>3</FORDER>
  </FEATURE>
  <FEATURE>
    <FNAME>power_adapter_charging_capacity_max</FNAME>
    <FVALUE>30</FVALUE>
    <FUNIT>W</FUNIT>
    <FORDER>4</FORDER>
  </FEATURE>
  <FEATURE>
    <FNAME>power_adapter_loading_technology</FNAME>
    <FVALUE>USB_PD</FVALUE>
    <FORDER>5</FORDER>
  </FEATURE>
</ARTICLE_FEATURES>
```

Übertragung der Datei an Unite

Übertragen Sie die geänderte Katalog-Datei bitte wie gewohnt in das zugehörige Verzeichnis via SFTP.

Verwendung einer separaten CSV-Datei (Conditionsfile)

Sie können die Ladenetzteil-Angaben auch über eine separate CSV-Datei (Conditionsfile) übertragen. Falls bereits ein CSV-Conditionsfile für Ihren Katalog aktiv ist, fügen Sie die zusätzlichen Spalten dort hinzu und übertragen Sie die geänderte Datei via SFTP.

> **Hinweis:** Detaillierte Informationen zur Erstellung finden Sie unter Conditionsfile (CSV).

Eine Beispiel-CSV können Sie hier herunterladen:

csv katalog-id-red.csv
csv - 396 B 2026-10-07

Katalogfeld	Beispielwert	Erläuterung
SUPPLIER_AID	123456789	Artikelnummer
FEATURE_NAME1	power_adapter_included	Feststehender Begriff
FEATURE_VALUE1	yes	Ladenetzteil laut Funkanlagen-Richtlinie liegt bei. Mögliche Werte: yes / no.
FEATURE_NAME2	power_adapter_charging_capacity_min	Feststehender Begriff
FEATURE_VALUE2	10	Minimale Ladeleistung des Ladenetzteils. Wert größer als 0. Dezimalzahlen sind möglich.
FEATURE_UNIT2	W	Einheit Watt
FEATURE_NAME3	power_adapter_charging_capacity_max	Feststehender Begriff
FEATURE_VALUE3	30	Maximale Ladeleistung des Ladenetzteils. Wert größer als 0 und größer oder gleich der minimalen Ladeleistung

Katalogfeld	Beispielwert	Erläuterung
FEATURE_UNIT3	W	Einheit Watt
FEATURE_NAME4	power_adapter_loading_technology	Feststehender Begriff
FEATURE_VALUE4	USB_PD	Ladefunktion Power Delivery (PD). Mögliche Werte: USB_PD / OTHER.

Hinweis:

- Wenn ein Ladenetzteil beiliegt, füllen Sie alle Felder mit gültigen Werten. Sonst zeigen wir keine Piktogramme an.
- Falls FEATURE_NAME1, FEATURE_VALUE1, FEATURE_NAME2, FEATURE_VALUE2, usw. bereits belegt sind, nutzen Sie die nächste freie Nummer, z. B. FEATURE_NAME24 und FEATURE_VALUE24.
- FEATURE_NAME und FEATURE_VALUE müssen immer als Set übergeben werden.

Speichern der Tabelle als CSV-Datei

Speichern Sie die Excel-Tabelle und exportieren Sie sie dann als CSV-Datei:

Datei > Speichern unter > Dateityp: „CSV (Trennzeichen-getrennt) (*.csv)“

Benennung der Datei:

- Conditionsfile mit ausschließlich Angaben lt. Funkanlagen-Richtline: **Katalog-ID_red.csv**
- Conditionsfile mit weiteren Angaben: **KatalogID_conditionsfile.csv**

Hinweis: Ihre KatalogID wurde Ihnen während des Onboardings von Unite mitgeteilt. Bitte halten Sie die Dateibenennung ein. Ohne korrekte Benennung kann die CSV-Datei nicht verarbeitet werden.

Übertragung der CSV-Datei an Unite

Übertragen Sie die separate CSV-Datei in das SFTP-Verzeichnis, das zum Katalog gehört. Nach der erstmaligen Übertragung kann es zu einer kurzen Verzögerung kommen, da die Datei einmalig im System aktiviert werden muss. Sobald dieser Prozess abgeschlossen ist, erhalten Sie automatisch eine E-Mail an die in der Katalogverwaltung hinterlegte Adresse.

Tipp: Senden Sie Ihre CSV-Datei vorab an support@unite.eu zur Prüfung. Wir kontrollieren das Format und senden sie Ihnen schnellstmöglich zurück.